

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Berlin, 06. Juni 2021

Nr. 4|21

Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt

Achim Oelgarth, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Ostdeutschen Bankenverbands (Ostbv) zum vorläufigen Ergebnis der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt am 6. Juni 2021:

„Gemessen an den Umfragen fällt das Wahlergebnis überraschend deutlich aus. Gerade im Hinblick auf die Bundestagswahl sollten die Parteien jetzt analysieren, wie man die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie klug angeht und den Bürgern und Bürgerinnen deutlich macht: Wir haben eine Perspektive und einen Plan.“

Gleich welche Koalition in Magdeburg die Regierung künftig stellt, aus Sicht der privaten Banken und damit der größten Mittelstandsfinanzierer in Ostdeutschland gehört ganz oben auf die wirtschaftspolitische Agenda die Eigenkapitalstärkung der Unternehmen – gerade um nach Corona den Investitionen Schwung zu geben. Zudem muss man die gute Dynamik der letzten Jahre beim Breitbandausbau fortsetzen, Ansiedlungen forcieren, die den Kohleausstieg kompensieren, und die Außenhandelsstrategie optimieren. Sachsen-Anhalt muss gerade für den Aufholprozess nach Corona Export-Chancen noch besser nutzen.“

EINE ANALYSE ZU DEN WAHLPROGRAMMEN DER EINZELNEN PARTEIEN FINDEN SIE [HIER](#) AUF UNSERER WEBSITE

Ostdeutscher Bankenverband e.V.
Hohenzollerndamm 187
10713 Berlin

www.ostbv.de



Achim Oelgarth
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
030 / 88 777 880
achim.oelgarth@ostbv.de

Wir sind die Stimme der privaten Banken in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Als Kreditgeber an die Wirtschaft und an die Verbraucher/innen sind die privaten Banken in der Region marktführend.

Wir setzen Impulse für eine nachhaltige Wirtschaftspolitik in Ostdeutschland.

Unsere Meinungen und Analysen finden Sie auf www.ostbv.de.